

WFP ProSilan AG



Creme zur Anti-Graffitibeschichtung Pastös, sehr hoher Wirkstoffgehalt

Produktbeschreibung	WFP ProSilan AG ist eine hochviskose, thixotrope Creme mit extremer Wasser- und Ölabweisung zur Reduktion der Haftung von Graffiti-Farben- oder Lacken. WFP ProSilan AG ist frei von Lösungsmitteln und besitzt einen sehr hohen Wirkstoffgehalt.	
Anwendungsbereich	WFP ProSilan AG wird zum Schutz von saugfähigen, mineralischen Oberflächen, z.B. Beton, gegen Graffiti-Farben und-Lacke verwendet. WFP ProSilan AG schützt behandelte Flächen doppelt, durch Eindringen in den Untergrund und gleichzeitiger Beschichtung der Oberfläche.	
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none">- Extrem wasser- und ölabweisend- Tiefenwirksam und oberflächenaktiv- Stabil gegenüber Lösungsmitteln- Cremebasiert- Thixotrop und einfach zu applizieren- Hervorragende Penetrationseigenschaften- Alkalibeständig- Diffusionsoffen- Lösungsmittelfrei- Hohes Auftragsvolumen durch cremige Konsistenz- „Made in Germany“	
Technische Daten	Basis	: emulgiertes Silan mit Zusatzstoffen
	Farbe	: weiß
	Verarbeitungstemperatur	: ab + 5°C bis + 35°C
	Dichte	: 0,9 – 1,0 g/ml
	Konsistenz	: cremig, pastös
	Wirkstoffgehalt	: > 85%
	Verbrauch	: 0,2 – 0,4 kg/m ² , stark abhängig vom Saugverhalten des Untergrundes
Lieferform	10 kg	Kunststoffeimer / 60 Eimer je Palette
	180 kg	Fass
	800 kg	IBC Container

Lagerung

6 Monate im ungeöffneten Originalgebinde und bei Temperaturen zwischen +5 und +25°C lagerfähig.

Das Produkt ist frostempfindlich. Temperaturen unter 0°C bewirken eine irreversible chemische Veränderung. Angebrochene Gebinde sofort wieder verschließen und innerhalb kürzester Zeit verbrauchen. Gebinde sind vor direkter Sonneneinstrahlung zu schützen.

Verarbeitung

Vorbereitung des Untergrundes

Der Untergrund muss saugfähig, trocken, tragfähig, sauber und staubfrei sein. Lose Teile, Trennmittel, Schalöl, Fett oder andere haftungsvermindernde Trennschichten müssen vor der Anwendung entfernt werden. Im Falle von Sichtflächen muss der Untergrund vor der Applikation von WFP ProSilan AG vollständig trocken sein, Feuchtflecken dürfen nicht erkennbar sein. Flächen, die nicht behandelt werden sollen, z. B. Fenster oder Türen, sind vor der Anwendung abzudecken.

Material

WFP ProSilan AG wird unverdünnt mit Bürste, Rolle, Pinsel, Spachtel oder Traufel bzw. im Sprühverfahren appliziert.

Bei stark saugenden Untergründen sind zwei Arbeitsgänge „nass in nass“ erforderlich.

Auftragsstärken von bis zu 300 Gramm pro Quadratmeter sind in einem Arbeitsgang möglich.

WFP ProSilan AG ist tiefenwirksam, d.h. es dringt in saugende Untergründe, z.B. Beton, Ziegel oder Kalk-Sandstein, ein und bildet dort ein langfristig wirksames Silikonharz. An der Oberfläche entsteht nach der Trocknung ein wirkungsvoller Abperleffekt, der die Schutzwirkung anzeigt. Die vollständige Wirksamkeit ist erst nach vollkommener Durchtrocknung erreicht. Je nach Wetter und Jahreszeit beträgt die Durchtrocknung 2 -3 Wochen.

WFP ProSilan AG hat einen Einfluss auf den Farbton des Untergrundes. Behandelte Oberflächen erscheinen nach der Trocknung geringfügig dunkler, intensiver und wirken „angefeuert“.

Um sicherzustellen, dass das Ergebnis den Vorstellungen entspricht, sind Musterflächen anzulegen.

Empfohlene Hilfsmittel

zur Verarbeitung: Airless-Gerät, Pinsel, Rolle, Traufel, Spachtel

als persönliche Schutzmaßnahmen: Handschuhe, Schutzbrille und im Airless-Verfahren Atemschutz

Bemerkungen

Die Angaben entsprechen dem derzeitigen Stand der Entwicklung. Sie erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Eine fachgerechte und damit erfolgreiche Verarbeitung der Produkte unterliegt nicht unserer Kontrolle. Eine Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte der Produkte, nicht jedoch für die Verarbeitung übernommen werden. Es liegt in der Verantwortung des Anwenders, die Eignung unserer Produkte für seinen Zweck zu bestimmen. Vorversuche werden empfohlen.

